

Weissenfels in Stuttgart, Dr. A. Silberstein in Wien, Prof. Dr. Adolf Stern in Dresden, Dr. B. Vetter in Dresden, Gustav Wacht in Mannheim, Dr. J. Th. Zenker in Leipzig u. Anderen.

Leipzig, am 30. September 1877.

Die Redaction der
Allgem. Literarischen Correspondenz
für das gebildete Deutschland.

Meinen Herren Collegen im Verlagsbuchhandel empfehle ich mein Blatt gelegentlich zur Insertion ihrer Novitäten. Den Raum der 2 gesp. Petitzeile berechne mit 50 λ und gewähre bei 1 mal. Aufnahme 10 %, bei 2 mal. des gleichen Inserats 20 %, bei 3 mal. d. gl. I. 30 % Rabatt.

Ihren geneigten Aufträgen (Nr. 1, 2 u. 3 erscheinen in bedeutender Auflage) entgegengehend, zeichne ich

mit vorzüglicher Hochachtung
Leipzig. Hermann Foltz.

[37055.] In unserm Commissionsverlage erschien soeben:

Lettre
au très-honorable
Georges G. Goschen,
délégué officieux de quelques créanciers
du

Dualisme Khédivial

auprès de

S. A. Ismael Pascha,

Vali héréditaire
de la Province d'Egypte.

Par

Wahed. — واحد

8. 80 S. Eleg. geh. Preis 2 \mathcal{M} ord.

Diese anonym erschienene Broschüre, von einem durchaus Eingeweihten herrührend, ist bestimmt, in hohen Finanzkreisen Sensation zu erregen.

Wir versenden nur gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 11/10.

Bern. Georg Froben & Co.,
Verlag.

Nur auf Verlangen!

[37056.]

Lager-Artikel für jede Buchhandlung
in Deutschland!

Soeben erschien:

Zusammenstellung
der
Bestimmungen für den einjährig-
freiwilligen Dienst,
vom Eintritt in das wehrpflichtige
Alter ab, bis zur Entlassung aus
dem Militair-Verhältniß

von

v. S., Lieutenant u. Bezirksadjutant.

8. Geh. 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 λ netto;
7+6, 15+12.

Hannover, 26. September 1877.

Helmwig'sche Verlagsbuchhandlung.

[37057.] Soeben erschien:

(Sammlung gemeinnütziger populär-wissenschaftlicher Vorträge. 16. Heft.)

**Speise und Trank vergangener
Zeiten**
in Deutschland.

Culturgehichtlicher Vortrag

von

Dr. Anton Schlossar.

3 Bogen 8. Geh. Preis 30 fr. oe. W.
= 60 λ .

Der Verfasser, als gewandter Literar- und Culturhistoriker bekannt, versucht in dem vorliegenden Vortrage eine kurze Geschichte des Essens und Trinkens unserer deutschen Vorfahren zu liefern und hat zu diesem Zwecke nichts unbenuzt gelassen, was über das gewiß nicht langweilige Thema Aufschluß geben kann. Die Kenntnisse, welche Dr. Anton Schlossar insbesondere auch auf dem Gebiete der mittelhochdeutschen Literatur besitzt, haben es ihm ermöglicht, aus diesem noch immer viel zu wenig für das Culturleben benutzten Schatz des Interessanten mancherlei zu verwenden und aus Dichtern, Gelehrten und anderen erhaltenen Quellen zu der Geschichte unserer deutschen Sitte so verschiedene Beiträge zu geben. Der ganze Vortrag bietet eine genaue Uebersicht des ganzen deutschen Lebens in der genannten Richtung und die eingestreuten sprachlichen und anderen Bemerkungen werden manchen Stoff zum Nachdenken über einen Gegenstand geben, der, so geringfügig er vielleicht auf den ersten Blick scheinen mag, für das Culturleben doch von hervorragender Wichtigkeit ist und eine Lücke in der Geschichte unseres Volkes ausfüllt. Wer Schlossar's Vortrag genauer durchliest, wird finden, daß auf diesen verhältnißmäßig wenigen Seiten ein Quellenmaterial verarbeitet worden ist, wie es nur nach langer, mühsamer Arbeit so reichhaltig gesammelt werden konnte.

Sammlung gemeinnütziger populär-
wissenschaftlicher Vorträge.

In zwanglosen Heften. Jedes Heft ist einzeln käuflich. Alle Hefte stehen à cond. zu Diensten.

1. Heft. **Die Nordpol-Expeditionen der Zukunft und deren sicheres Ergebnis,** verglichen mit den bisherigen Forschungen auf dem arktischen Gebiete. Vortrag gehalten von Carl Weyprecht, k. k. Schiffsleutenant. 30 fr. oe. W. = 60 λ .

2. Heft. **Entdeckungen im Gebiete der geistigen Berrichtungen des Centralnervensystems.** Mündlicher Vortrag gehalten von Dr. Joseph Raith. 25 fr. oe. W. = 50 λ .

3. Heft. **Was für ein Philosoph manchmal Epoche macht.** Vortrag gehalten von Franz Brentano, ord. Professor der Philosophie an der k. k. Universität in Wien. 25 fr. oe. W. = 50 λ .

4. Heft. **Die wirthschaftlichen Verhältnisse und Zustände Oesterreichs. 1848--**

1876. Vortrag gehalten von Ant. Wilh. Heydl. 30 fr. oe. W. = 60 λ .

5. Heft. **Das Herz des Menschen im gesunden und franken Zustande.** Vortrag gehalten von Dr. Caspar Singer. 25 fr. oe. W. = 50 λ .

6. Heft. **Central-Afrika und die neueren Expeditionen zu seiner Erforschung.** Vortrag gehalten von Dr. Josef Chavanne. 45 fr. oe. W. = 90 λ .

7. Heft. **Vorschläge über die Erziehung und den Unterricht schwachbegabter Kinder.** Von Joh. W. Holzabek. (Auf Grund eines von dem Verfasser gehaltenen Referates, für weitere Kreise bearbeitet.) 25 fr. oe. W. = 50 λ .

8. Heft. **Die drei Stände in Frankreich vor der Revolution.** Nach Vorträgen, gehalten an der Universität Heidelberg von Dr. Arthur Kleinschmidt. 40 fr. oe. W. = 80 λ .

9. Heft. **Baanzahlung und Borgsystem.** Ein Mahnwort an Geschäftsleute und Consumenten. Vortrag gehalten von Dr. E. Emmer. 25 fr. oe. W. = 50 λ .

10. Heft. **Die culturgehichtlichen Forschungen und ihre Literatur.** Von Max Hubbenz. 40 fr. oe. W. = 80 λ .

11. Heft. **Die englische Nordpol-Expedition 1875 bis 1876 unter Capitän Nares und ihre Resultate.** Vortrag gehalten von Dr. Josef Chavanne. Mit einer Karte. 40 fr. oe. W. = 80 λ .

12. Heft. **Das Stottern, Stammeln, Lispeln und die übrigen Sprechfehler, sowie das Wesen, die Verhütung und Heilung dieser Uebel.** Nach den neuesten wissenschaftlichen Forschungen dargestellt. Vortrag gehalten von Dr. Rafael Cohn. 35 fr. oe. W. = 70 λ .

13. Heft. **Die Lebensweise der Völker in Oesterreich-Ungarn.** Vortrag von George Deutsch. 35 fr. oe. W. = 70 λ .

14. Heft. **Goethe's äußere Erscheinung.** Vortrag gehalten von R. J. Schröder. Mit einer Tafel in Lichtdruck, enthaltend dreizehn Bildnisse Goethe's und seiner Eltern. 45 fr. oe. W. = 90 λ .

15. Heft. **Spinoza.** Festrede zu seiner 200 jährigen Todesfeier am 21. Februar 1877, gehalten von Ernst Renan. 25 fr. oe. W. = 50 λ .

16. Heft. **Speise und Trank vergangener Zeiten in Deutschland.** Culturgehichtlicher Vortrag von Dr. Ant. Schlossar. 30 fr. oe. W. = 60 λ .

Jedes Heft ist einzeln käuflich.

A. Hartleben's Verlag in Wien.